



Wenn ein Festmahl zu Weihnachten nicht selbstverständlich ist



© Lizenzfrei

Bald ist Weihnachten. Traditionell verbringen die Menschen diese Zeit im Kreis ihrer Lieben.

Man speist genüsslich und ausgiebig am festlich gedeckten Tisch. Die Geschenke unter dem hübsch geschmückten Weihnachtsbaum bringen Kinderaugen zum Leuchten und das ganze Land ist in eine fröhliche, besinnliche Stimmung getaucht.

Während wir mit Familie und Freunden das Fest der Liebe feiern, geht es anderen Menschen sehr schlecht: Menschen, die Weihnachten allein und einsam verbringen, sich kein warmes Essen leisten können, ja nicht einmal ein Dach über dem Kopf haben – und das in einem reichen Land wie der Schweiz.

Die Vorweihnachtszeit ist eine Zeit, in der sich die Gesellschaft stark auf Werte wie Nächstenliebe besinnt. Um Betroffenen die notwendige Unterstützung bieten zu können, nutzen auch wir diese Zeit. Mit einem schweizweiten Streuwurf wollen wir der Bevölkerung unser Engagement näherbringen und neue Spenderinnen und Spender gewinnen. Als kleines Geschenk und Anregung haben wir dem Streuwurf Servietten beigelegt.

Autor

Heilsarmee Fundraising

Publiziert am

1.12.2021